

Schulsynode
des
Kantons Zürich

Winterthur, 26. III. 26.

Herrn

Prof. Dr. A. Ernst

Zürich.

Lieber Freund!

Die Orthographiereformwelle reicht mir noch nicht bis zum Mund, sodass ich glücklicherweise nicht plötzlich entscheiden muss. Tatsächlich weiß ich auch nicht, ob die geplante Konferenz zu einem greifbaren Ziel kommen kann. Auf alle Fälle ist die Sache für uns noch nicht so dringlich und es ist fraglich, ob der Synodalvorstand oder der Vorstand des Kanton. Lehrervereins sich besser mit derselben befassen soll. Ich möchte darum vorschlagen, dass wir unsere Entscheidung auf die nächste Sitzung verschieben.

Für eine Sitzung stehe ich vom 12. April an wiederum zur Verfügung; vorher geht es wegen der Examens nicht mehr. Meine Ferien dauern bis zum 24. IV.; aber die erste Woche nach Ostern habe ich meine Examensferien.

Mit frdl. Gruss

Ogäfmann.